

## NEUER SCHWUNG FÜR RADLER



E-Bikes sind günstiger und umweltfreundlicher als ein Auto und bieten viel mehr Komfort als ein normales Fahrrad. In der Stadt sorgen sie für weniger Emissionen – und Staus oder die lästige Parkplatzsuche sind für E-Bike-Radler ebenfalls kein Thema.

Ob schnell mal durch die Stadt oder bequem auf neuen Wegen durch die Region: Das E-Bike sorgt für mühelosen Fahrspaß. Die trendigen Elektroräder mit dem „eingebauten Rückenwind“ bringen Sie flott voran und machen auch längere Touren und Steigungen zum Kinderspiel. Die Energie dafür kommt ganz einfach aus der Steckdose – an einer unserer Ladestationen oder bei Ihnen zu Hause.

Mit der sportlichen Aktion E-Bikes on Tour wollen wir Sie auf den Geschmack und in Bewegung bringen: Schwingen Sie sich selbst in den Sattel und testen Sie das neue Fahrgefühl. Gemeinsam mit anderen Radlern können Sie die RWE E-Bikes kostenlos ausleihen und einen ganzen Tag lang probefahren.

**Alle Infos dazu und weitere Termine von E-Bikes on Tour finden Sie im Internet unter [www.rwe-ebikesontour.de](http://www.rwe-ebikesontour.de)**

**Bildnachweise:**  
Hunsrück-Touristik GmbH; Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis

### Fragen und Antworten zum E-Bike

*Wer darf mit so einem E-Bike fahren?*

Jeder ab 16 Jahren darf sich in den Sattel schwingen. Ein Führerschein oder eine Zulassung des Rads sind nicht nötig.

*Wie kann man sich das Fahrgefühl vorstellen?*

Wie bei einem sportlichen Trekking-Rad – nur weniger anstrengend dank der Motorunterstützung beim aktiven Treten in die Pedale.

*Was bewirkt der Motor?*

Sie können durch Zuschalten des Motors – Fingertipp aufs Display genügt – entweder Ihr Tempo erhöhen oder bei gleicher Geschwindigkeit Kraft sparen.

*Wie lädt man den Akku auf?*

Ganz einfach an jeder Steckdose, zu Hause oder an einer der RWE E-Bike-Ladestationen. Zusätzlich fließt beim Bergabfahren und beim Bremsen freiwerdende Energie zurück in den Akku.



## E-BIKES ON TOUR

Neue Wege erfahren auf dem Schinderhannes-Radweg



## MIT DEM SCHINDERHANNES DURCH DEN HUNSRÜCK



In der Landschaft des Hunsrücks...

Zwischen Emmelshausen und Simmern entdecken Radler den Hunsrück. In großen Schleifen fahren sie entspannt auf den Spuren des Schinderhannes.

Die ehemalige Trasse der Hunsrückbahn ist heute das ideale Revier für begeisterte Radfahrer. Angenehm leicht geht es zu den herrlichen Panoramablickten, die die Route an vielen Punkten bietet. Fernab verkehrsreicher Straßen sind Groß und Klein sicher aufgehoben, wenn sie die Landschaft der Hunsrückhöhen genießen.

Als wichtigste Rad-Verbindung durch den Hunsrück zeichnet sich der Schinderhannes-Radweg durch seine vielen Windungen und die wenigen leichten Steigungen aus, die für das E-Bike kein Hindernis darstellen. Von Emmelshausen geht es über



Hoch über Kastellaun liegt die Burgruine.

Pfalzfeld und Ebschied nach Kastellaun. Dahinter verändert sich die Landschaft, wenn der Radweg die „Kastellauner Mulde“ verlässt und ein sanfter Anstieg über 1,5 Kilometer zum Beller Bahnhof führt. Von hier aus geht es über Alterkülz und Neuerkirch bis hin nach Simmern stetig leicht talwärts, so dass Radler entspannt ihr Ziel erreichen und am Schinderhannesturm die Tour ausklingen lassen können.



Strecke: ca. 37 km, ausgeschildert  
Profil: größtenteils eben, durchgehend asphaltiert, familienfreundlich, autofrei.



**Café-Bistro Alter Bahnhof**,  
Hauptstraße 40, 56291 Pfalzfeld  
**Landgasthof Altes Stadttor**,  
Marktplatz 4, 56288 Kastellaun  
**Gasthaus Zur Post**,  
Hauptstraße 39, 56288 Alterkülz  
**Schloßschänke**,  
Schloßstraße 16, 55469 Simmern



Das **Agrarhistorische Museum Emmelshausen** zeigt in einem restaurierten Bauernhaus von 1660, wie sich die Landwirtschaft entwickelt hat. Dorfschmiede und Backhaus ergänzen das Angebot. Hoch über dem Ort ist die **Burgruine Kastellaun** aus dem 13. Jahrhundert zu besichtigen. Heute bietet die Burg ein vielfältiges Programm mit Aufführungen auf der Burgbühne, Bogenschießen und Familienangeboten. Im **Freizeitpark Bell** locken zahlreiche Attraktionen für Groß und Klein. Fahrgeschäfte, Wildpark und Märchenpark sprechen auch schon die Kleinsten an. Wahrzeichen der Stadt **Simmern** ist der



... haben Familien ihren Spaß.

markante **Schinderhannesturm**. Wo einst der berühmt-berüchtigte Räuber inhaftiert war, finden heute Veranstaltungen und Ausstellungen statt.

Hier finden Sie weitere Informationen:  
[www.agrar-museum.de](http://www.agrar-museum.de)  
[www.unterburg-kastellaun.de](http://www.unterburg-kastellaun.de)  
[www.freizeitparkbell.de](http://www.freizeitparkbell.de)  
[www.simmern.de](http://www.simmern.de)



Am Schinderhannesturm endet die Tour.